

Literaturliste aus dem Artikel von  
**Gerd Mutz:**  
**Die Organisation gesellschaftlicher Arbeit in der Neuen Arbeitsgesellschaft**  
In welcher Gesellschaft leben wir (eigentlich)?  
Erwerbsarbeit als eine Form der Organisation gesellschaftlicher Arbeit. Historisch-  
analytische Anmerkungen zur Ausdifferenzierung der Erwerbsgesellschaft

---

Literatur

Albrow, M./ Eade, J./ Fennell, G./ O'Ryan, D. (1994). Local/Global Relations in a London Borough. London.

Arendt, H. (1981). Vita Activa oder vom tätigen Leben. München.

Baethge, M./ Oberbeck, H. (1985). Dienstleistungssektor als Auffangnetz? In: Soziale Welt, 36, 3, S. 226-241.

Beck, U. (1986). Risikogesellschaft. Frankfurt am Main.

Beck, U. (1996). Kapitalismus ohne Arbeit. In: Der Spiegel Nr. 20 vom 13. Mai 1996, S. 140-146.

Beck, U. (1998). Freiwillig aber nicht umsonst. In: Politische Ökologie, 16, 54, S. 61-64.

Beck, U. (1999). Modell Bürgerarbeit. In: Ders., Schöne neue Arbeitswelt. Vision: Weltbürgergesellschaft. Frankfurt am Main/ New York. S. 7-189.

Beck, U./ Beck-Gernsheim, E. (1994). Riskante Freiheiten. Frankfurt am Main.

Bell, D. (1975). Die nachindustrielle Gesellschaft. Frankfurt am Main.

Berger, P. A./ Sopp, P. (1992). Bewegte Zeiten? Zur Differenzierung von Erwerbsverlaufsmustern in Westdeutschland. In: Zeitschrift für Soziologie, 21, 3, S. 166-185.

Bergmann, F. (1997). Die Neue Arbeit: Skizze mit Vorschlag. In: Gewerkschaftliche Monatshefte, 48, 9-10, S. 524-534.

Bertram, H. (1997). Familien leben: neue Wege zur flexiblen Gestaltung von Lebenszeit, Arbeitszeit und Familienzeit. Gütersloh.

Biesecker, A. (1998). Arbeitsgesellschaft? Tätigkeitsgesellschaft? Mitgestaltungsgesellschaft? In: Kempfenhausener Notizen, 6, 12, S. 6 - 11.

Bock, T. (1994). Ehrenamt - Definition, historische Entwicklung, Perspektiven. In: Akademie für politische Bildung / Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit (Hrsg.). Ehrenamt - Krise oder Formwandel? Tutzing.

Bonß, W./ Heinze, R. (1984). Arbeitslosigkeit in der Arbeitsgesellschaft. Frankfurt am Main.

Bonß, W. (1998). Arbeitsmarktbezogene Zukunftsszenarien (Gutachten im Auftrag der Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen). In: Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in Deutschland.. Entwicklung, Ursachen und Maßnahmen. Anlagenband 3. Zukunft der Arbeit sowie Entkopplung von Erwerbsarbeit und sozialer Sicherung. Bonn.

Braudel, F. (1986). Sozialgeschichte des 15.-18. Jahrhunderts. Der Handel. München.

Brose, H.-G. (1998). Auf dem Wege in eine neue Arbeitsgesellschaft - Fragestellungen und Forschungsperspektiven (unveröffentlichtes Manuskript, beruhend auf dem Vortrag "A Sociology of Work in a New Working Society" vor dem Research-Committee 'Sociology of Work', ISA - World-Congress of Sociology, Montreal, July 26th - August 1st, 1998).

Brose, H.-G./ Wohlrab-Sahr, M./ Corsten, M. (1993). Soziale Zeit und Biographie. Über die Gestaltung von Alltagszeit und Lebenszeit. Opladen.

Deckstein, D. (1999). Megatrend Mikrounternemen. Solisten geben den Ton an: Seit 1994 wächst auch in Deutschland die Zahl der Ein-Personen-Betriebe rasant an. In: Süddeutsche Zeitung vom 23./24. April 1999, S. 25.

DGB EXPO 2000 Büro (Hrsg.) (1996). Die Zukunft der Arbeit im globalisierten Kapitalismus. Hannover.

Durkheim, E. (1981). Die elementaren Formen des religiösen Lebens. Frankfurt am Main.

Eichendorf, W. (Hrsg.) (1998). we can work it out. Beiträge zur Zukunft der Arbeit. Wiesbaden.

Eißel, D. (1998). Lohn- und Sozialabbau zur Rettung des Standorts Deutschland? In: Hormuth, St. (Hrsg.). Gießener Diskurse. Sozialstaat, Band 16. Gießen.

EKD. (Hrsg.) (1996). Arbeit für alle? (Arbeitshilfe Aktuelle Informationen Nr. 32, hg. von der Gymnasialpädagogischen Materialstelle der Evangelischen Lutherischen Kirche).

Elias, N. (1976). Über den Prozeß der Zivilisation. Frankfurt am Main.

- Foucault, M. (1971). Die Ordnung der Dinge. Frankfurt am Main.
- Geißler, K. A. (1997). Zeit leben. Weinheim.
- Geißler, K. A. (1998). Die Nonstop-Gesellschaft und ihr Preis. Stuttgart.
- Giarini, O./ Liedtke, P. M. (1998). Wie wir arbeiten werden. Der neue Bericht an den Club of Rome. Hamburg.
- Gorz, A. (1998). Arbeit zwischen Elend und Utopie. Frankfurt am Main.
- Gross, P. (1983). Die Verheißungen der Dienstleistungsgesellschaft. Soziale Befreiung oder Sozialherrschaft? Opladen.
- Gross, P. (1997). Abschied von der monogamen Arbeit. In: Berliner Debatte INITIAL; Zeitschrift für wissenschaftlichen Diskurs, Jg. 8, 5, S. 5-22.
- Hauser, L. (1998). Das Projekt `SeitenWechsel'. In: Civitas (Monatszeitschrift für Politik und Kultur), 7/8, S. 151-154.
- Heinze, R. G./ Olk, Th./ Hilbert, J. (Hrsg.) (1988). Der neue Sozialstaat. Analyse und Reformperspektiven. Freiburg i.Br.
- Heinze, R.G./ Keupp, H. (1998). Gesellschaftliche Bedeutung von Tätigkeiten außerhalb der Erwerbsarbeit (Gutachten im Auftrag der Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen). In: Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in Deutschland. Entwicklung, Ursachen und Maßnahmen. Anlagenband 3. Zukunft der Arbeit sowie Entkopplung von Erwerbsarbeit und sozialer Sicherung. Bonn.
- Hinrichs, K./ Wiesenthal, H. (1982). Arbeitswerte und Arbeitszeit. Zur Pluralisierung von Wertmustern und Zeitverwendungswünschen in der modernen Industriegesellschaft. In: Offe, C./ Hinrichs, K./ Wiesenthal, H. (Hrsg.). Arbeitszeitpolitik. Frankfurt am Main/ New York.
- Inglehart, R. (1989). Kultureller Umbruch. Wertewandel in der westlichen Welt. Frankfurt am Main.
- Institut für Mittelstandsforschung (Hrsg.) (1999). Der Trend zum Ein-Personen-Unternehmen. In: Strukturbericht, Kurzinformat Nr. 5. Mannheim.
- Jakob, G. (1993). Zwischen Dienst und Selbstbezug. Opladen.
- Kaufmann, F.-X. (1996). Modernisierungsschübe, Familie und Sozialstaat. München.
- Klages, H. (1984). Wertorientierung im Wandel. Frankfurt am Main/ München.

- Kohli, M. (1986). Gesellschaftszeit und Lebenszeit. In: Berger, J. (Hrsg.). Die Moderne - Kontinuitäten und Zäsuren. Sonderband 4 der Sozialen Welt.
- Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen (1997). Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in Deutschland. Entwicklung: Ursachen und Maßnahmen (3 Bände). Bonn.
- Kühnlein, I. (1997a). Weniger Erwerbsarbeit - mehr Eigenarbeit? In: Aus Politik und Zeitgeschichte. B 48-49, S. 41-46.
- Kühnlein, I. (1997b): Arbeit jenseits der Erwerbsarbeit: Ziele und Motivationsstrukturen. Unveröffentlichtes Gutachten im Auftrag der Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen. München/ Dresden.
- Luhmann, N. (1980). Temporalisierung von Komplexität. Zur Semantik neuzeitlicher Zeitbegriffe. In: Ders., Gesellschaftsstruktur und Semantik. Bd. 1. Frankfurt am Main.
- Lutz, B. (1984). Der kurze Traum immerwährender Prosperität. Frankfurt am Main.
- Lutz, Ch. (1995). Leben und Arbeiten in der Zukunft. München.
- Malone, Th./ Laubacher, R. J. (1999). Vernetzt, klein und flexible - die Firma des 21. Jahrhunderts. In: Harvard Business manager, 2, S. 28-36.
- Matthes, J. (Hrsg.) (1983). Krise der Arbeitsgesellschaft? Verhandlungen des 21. Deutschen Soziologentages in Bamberg 1982.. Frankfurt am Main/ New York.
- Mottek, H. (1977). Wirtschaftsgeschichte Deutschlands. 3 Bde. Berlin (DDR).
- Müller-Kohlenberg, H./ Kardorff, E. v./ Kraimer, K. (Hrsg.) (1994). Laien als Experten. Frankfurt am Main.
- Mulgan, G. (1997). Life After Politics. New Thinking for the Twenty-First Century. London.
- Mutz, G. (1983). Sozialpolitik als soziale Kontrolle. München.
- Mutz, G. (1987). Arbeitslosigkeit in der Dienstleistungsgesellschaft. In: Soziale Welt, 38, 3, S. 255-281.
- Mutz, G. (1997a). Zukunft der Arbeit. Chancen für eine Tätigkeitsgesellschaft? In: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 48-49, S. 31-40.
- Mutz, G. (1997b). Dynamische Arbeitslosigkeit und diskontinuierliche Erwerbsverläufe. Wie stehen die Chancen für eine zukünftige Tätigkeitsgesellschaft? In: Berliner Debatte Initial, 6, 5, S. 23-36.

Mutz, G. (1998a). Tätigkeitsgesellschaft. In: Politische Ökologie, 16, 54, S. 59-60.

Mutz, G. (1998b). Von der Erwerbsgesellschaft zur Tätigkeitsgesellschaft. Das Münchner Modell. In: Walter Eichendorf (Hrsg.). we can work it out. Beiträge zur Zukunft der Arbeit. Wiesbaden.

Mutz, G. (1999). Strukturen einer Neuen Arbeitsgesellschaft. Der Zwang zur Gestaltung der Zeit. In: Aus Politik und Zeitgeschichte. B 9, S. 3-11.

Mutz, G./ Kühnlein, I. (1998). Die Tätigkeitsgesellschaft. In: Universitas, 53, 8, S. 751-758.

Mutz, G./ Kühnlein, I./ Burda-Viering, M./ Holzer, B. (1997). Eigenarbeit hat einen Ort. Öffentliche Eigenarbeit im "Haus der Eigenarbeit". München.

Mutz, G./ Kühnlein, I. / Holzer, B. (1998). Struktur der Erwerbsorientierungen und Beschäftigungserwartungen west- und ostdeutscher Erwerbspersonen. (Gutachten im Auftrag der Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen). In: Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in Deutschland. Entwicklung, Ursachen und Maßnahmen. Anlagenband 1. Zukunft der Arbeit sowie Entkopplung von Erwerbsarbeit und sozialer Sicherung. Bonn.

Nadai, E. (1996). Gemeinsinn und Eigennutz. Bern.

Olk, Th. (1990). Förderung und Unterstützung freiwilliger sozialer Tätigkeiten - eine neue Aufgabe für den Sozialstaat. In: Heinze, R. G./ Offe, C. (Hrsg.). Formen der Eigenarbeit. Opladen.

Offe, C. (1983). Arbeit als soziologische Schlüsselkategorie? In: Matthes, J. (Hrsg.). Krise der Arbeitsgesellschaft? Frankfurt am Main/ New York.

Paqué, K.-H. (1995). Weltwirtschaftlicher Strukturwandel und die Folgen. In: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 49, S. 3-9.

Pawlowsky, P. (1986). Arbeitseinstellungen im Wandel. München.

Pongs, A. (Hrsg.) (1999). In welcher Gesellschaft leben wir eigentlich? Gesellschaftskonzepte im Vergleich. München

Priller, E./ Zimmer, A./ Anheier, H. K. (1999). Der Dritte Sektor in Deutschland. Entwicklungen, Potentiale, Erwartungen. In: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 9, S. 12-21.

Prokop, E./ Schroll-Decker, I./ Hofer, B. (1996). Ehrenamtliche soziale Arbeit in der städtischen Gesellschaft. Forschungsbericht des Lehrstuhls Pädagogik I an der Universität Regensburg über Erhebungen bei Helferinnen und Helfern der Münchner Helfer Information. München

Redler, E. (1998). Tätigkeit statt Warenkauf. In: Politische Ökologie, 16, 54, S. 65-67.

Rifkin, J. (1995). The End of Work. New York.

Rosenbaum, H. (Hrsg.) (1978). Seminar: Familie und Gesellschaftsstruktur. Materialien zu den sozioökonomischen Bedingungen von Familienformen. Frankfurt am Main.

Rosenstiel, L.v. (Hrsg.) (1993). Wertewandel. Herausforderungen für die Unternehmenspolitik in den 90er Jahren. Stuttgart.

Rostow, W. (1967). Stadien wirtschaftlichen Wachstums. Göttingen.

Saiger, H. (1998). Die Zukunft der Arbeit liegt nicht im Beruf. München.

Schulze, G. (1992). Die Erlebnisgesellschaft. Kultursoziologie der Gegenwart. Frankfurt am Main.

Senatsverwaltung für Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen des Landes Berlin (Hrsg) (1998). Die Sackgassen der Zukunftskommissionen. Berlin.

Spindler, Ch. (1996). Sozialkompetenz durch Gemüserüsten. In: Tages-Anzeiger vom 21. August 1996, S. 6.

Strange, S. (1986). Casino Capitalism. New York.

Strümpel, B. (1982). Werteveränderung und Arbeitsmotivation. In: Offe, C./ Hinrichs, K./ Wiesenthal, H. (Hrsg.). Arbeitszeitpolitik. Frankfurt am Main.

Treiber, H./ Steinert, H. (1980). Die Fabrikation des zuverlässigen Menschen. München.

Vobruba, G. (1998). Ende der Vollbeschäftigungsgesellschaft. In: Zeitschrift für Sozialreform, 44, S. 77-99.

Voß, G. G./ Pongratz, H. J. (1997). Der Arbeitskraftunternehmer. Auf dem Wege zu einer neuen gesellschaftlichen Form der 'Ware Arbeitskraft'? (Unveröffentlichtes Manuskript) München.

Wickel, H. P. (1998). Wenn Manager weinen. In: Süddeutsche Zeitung vom 21./22. November 1998, S. V1/1.

Wuthnow, R. (1997). Handeln aus Mitleid. In: Beck, U. (Hrsg.). Kinder der Freiheit. Frankfurt am Main.

Zukunftskommission der Friedrich-Ebert-Stiftung (1998). Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, sozialer Zusammenhalt, ökologische Nachhaltigkeit. Drei Ziele - ein Weg. Bonn.